

Das Wandern ist des Müllers Lust

Text von Wilhelm Müller, 1818 (1794-1827)

Carl Friedrich Zöllner (1800-1860)

Komponiert 1844

Allegretto comodo

1. Das Wan - dern ist des Mül - lers Lust, das
2. Vom Was - ser ha - ben wirs ge - lernt, vom
3. Das sehn wir auch den Räu - dern ab, das
4. Die Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die
5. O Wan - dern, Wan - dern, mei - ne Lust, o

1. Wandern ist des Mül - lers Lust, das Wan - dern.
2. Was - ser ha - ben wirs ge - lernt, vom Was - ser.
3. sehn wir auch den Räu - dern ab, den Räu - dern,
4. Stei - ne selbst, so schwer sie sind, die Stei - ne,
5. Wandern, Wandern, mei - ne Lust, o Wan - dern!

p Das muss ein

1. Das muss ein schlechter Mül - ler sein, dem
2. Das hat nicht Ruh bei Tag und Nacht, ist
3. die gar nicht ger - ne stil - le stehn und
4. sie tan - zen mit den mun - tern Reihn und
5. Herr Mei - ster und Frau Mei - ste - rin, lasst
ein schlechter Mül - ler sein, dem nie - mals

Jede Vervielfältigung (auch Fotokopie) ist verboten. Aufführungen melden Sie bitte der GEMA.

Eres Edition, 28865 Lilienthal/Bremen, Postfach 1220

Eres 10269

© by Eres Edition 28865 Lilienthal / Bremen www.eres-musik.de

eres

Friedrich Zöllner * Wanderschaft